

Street Fotografie Photowalks

Street Fotografie ist ein sehr anspruchsvolles Thema der Fotografie, es beinhaltet viele Disziplinen der Fotografie und oft in deren Kombination.

Allgemein ist damit eine Fotografie gemeint, die im öffentlichen Raum entsteht, auf Strassen, in Geschäften, in U-Bahnen, in Cafés hineinblickend, Passanten-Gruppen oder Einzelne herausgreifend, oftmals als Momentaufnahme, aber ebenso essayhafte Abfolge und Milieustudie.

Der Mensch kann zentral, sehr klein oder nicht im Bild sein.

Die Street Fotografie kam in 1930 Jahren mit den schnelleren und kompakteren Kleinbildkameras auf und dem Aufkommen der Illustrierten und dem erhöhten Interesse am Alltagsleben und dessen Facetten.

- Organisation:** Peter Fenner / Tel. 079 651 55 63 / peter.fenner@me.com
- Mögliche Orte:** Zürich, Winterthur, Bern, Freiburg, Biel, Basel, St. Gallen
- Mögliche Daten:** 02. / 09. / 16. / 23. / 30.11.2024 und 07.12. 2024
jeweils ganzer Tag bei jedem Wetter
- Fotoausrüstung:** System-, SLR- oder Kompaktkamera / analog oder digital.
Objektive mit 28mm bis 120mm Brennweite.
Ideal. Festbrennweiten (KB) mit 35mm, 50mm und 80mm.
Objektive mit hoher Lichtstärke für bessere Freistellung und schlechte Lichtverhältnisse.
Evtl. ND-Filter
Stativ und Blitz bleiben zu Hause.
Motivation, Spass, Geduld, Spontanität und Schnelligkeit.
- Street Themen:** Fotos mit Menschen
Fotos ohne Menschen
Auf die Gestik der Menschen achten
Offenblenden-Fotografie, freistellen der Motive
Schärfe, Unschärfe
Längere Belichtungszeiten, mitziehen und ICM
Schnell reagieren auf Situationen, Kameravoreinstellungen
Achten auf die Hintergründe des Motives, hilft beim Freistellen
Gegenlicht, Siluetten, harte Kontraste
Überbelichten
Situationen beobachten
Durchsicht und Spiegelungen
Mehrfachbelichtungen
Bilder aus der Hüfte schiessen
Durch den Vordergrund fotografieren
Kamera auf den Boden legen

AF oder MF
Farbe oder Schwarzweiss
Perspektive, von oben nach unten, von unten nach oben, um die Ecken schauen, hindurch fotografieren.
Mit Linien spielen, Strassenmarkierungen usw.
Hemmnisse überwinden
Knappe Bildschnitte
Serienaufnahmen
Action oder Stille
Fotografische Regeln hinterfragen oder nicht beachten.

Tag 1:

Telebrennweite:

Ort: Zürich, Paradeplatz, Bahnhof, Bahnhofstrasse, Sechsleutenplatz, Seepromenade, Hardbrücke usw.

Treffpunkt: 09:30Uhr Meetingpoint HB-Zürich

Am besten arbeitet man mit einer fixen Brennweite.
Man hat etwas Distanz zum Motiv, enthemmt etwas.
Unbemerkt fotografieren.
Man kommt entfernten Motiven etwas näher.
Gute Freistellung des Motivs.
Spielen mit Schärfe / Unschärfe.
Keine Verzerrungen / Korrekte Proportionen.

Tag 2:

Normalbrennweite:

Ort: Nach Absprache nach dem ersten Tag.

Am besten arbeitet man mit einer fixen Brennweite.
Entspricht am ehesten dem Bildwinkel des menschlichen Auges.
Der Hintergrund ist schon etwas schärfer
Offenblenden-Fotografie
Geschlossene Blende, lange Belichtungszeiten, Verwisch-Effekte

Tag 3:

Weitwinkelbrennweite:

Ort: Nach Absprache

Am besten arbeitet man mit einer fixen Brennweite.
Evtl. fixe Blende, Fokussierung probieren.
Bilder aus der Hüfte schießen.
Man muss näher an das Motiv ran.
Es ist mehr Umfeld im Bild das man berücksichtigen muss.

Man muss aufpassen, dass nicht zu viele Störfaktoren im Bild sind.
Schwieriger zum freistellen des Motives.

Bildbesprechungen:

Ein Ort müsste noch gesucht oder organisiert werden.

Fotografen:innen: Schaut einfach mal bei den einen oder andern im Internet rein:

Saul Leiter
Martin Parr
Vivian Maier
Lee Friedlander
Thomas Leuthart
Robert Frank
William Klein
Daido Maryam
Thomas Hoepker
Thomas Struth
Arnold Odermatt
Ernst Haas
Helen Levitt
Henri Cartier Bresson

Und viele mehr.

Ein paar Ideen: <https://flickr.com/photos/199526723@N04/albums/>
<https://www.lichtsinn.ch/berlin-2024/>
<https://www.lichtsinn.ch/street-2/>